



Lehrpreis 2010 Prof. Dr. Stefan Baumgärtner

Lehrveranstaltung: „*Nachhaltigkeitsökonomie*“ im Major Umweltwissenschaften (Leuphana-Bachelor)

Rahmenbedingungen & Inhalte

Das Wahlpflichtangebot Nachhaltigkeitsökonomie im 2. und 3. Fachsemester des Majors Umweltwissenschaften umfasst die beiden konsekutiven Module Grundlagen der Nachhaltigkeitsökonomie und Nachhaltigkeitsökonomie. Beide Module umfassen mehrere Veranstaltungen.

Die Nachhaltigkeitsökonomie als Wissenschaftsgebiet an der Schnittstelle von Volkswirtschaftslehre und Nachhaltigkeitswissenschaft untersucht sowohl, wie das wirtschaftliche Handeln des Menschen von der Natur abhängt und umgekehrt diese beeinflusst, als auch wie Nachhaltigkeit in der Beziehung zwischen Mensch und Natur auf gerechte und ökonomisch effiziente Weise erreicht werden kann. Eine solche Untersuchung beinhaltet die Analyse nicht-nachhaltiger Strukturen und Prozesse in gegenwärtig existierenden Wirtschaftssystemen sowie die Entwicklung von Politikmaßnahmen, Institutionen und Governance für nachhaltiges Wirtschaften.

Zielsetzung

Die Studierenden lernen, Nachhaltigkeitsprobleme und die nachhaltige Gestaltung von Mensch-Umwelt-Beziehungen aus einer ökonomischen Perspektive zu betrachten. Dazu werden ihnen die grundlegenden Konzepte und Methoden der Nachhaltigkeitsökonomik vermittelt. Diese wenden sie an, um Probleme nicht-nachhaltiger Umwelt- und Ressourcennutzung wohlfahrtsökonomisch zu analysieren und Grundprinzipien einer nachhaltigen und ökonomisch effizienten Nutzung der natürlichen Umwelt und natürlicher Ressourcen abzuleiten.

Methodisch-didaktisches Vorgehen

Das anspruchsvolle Lernziel wird durch die Kombination unterschiedlicher, aufeinander abgestimmter und gezielt wechselseitig bezogener Lehr- und Lernformen und die Verwendung dafür eigens hergestellter Lehr- und Lernmaterialien erreicht. Dazu gehören: Vorlesungen, ein Vorlesungsmanuskript, ein begleitender mikroökonomischer Methodenkurs, analytische Problemlösungen als Hausaufgaben, durch wissenschaftlich qualifizierte Tutoren betreute Übungsgruppen, Dokumentarfilme zu Querschnittsthemen, sowie ein Kolloquium mit Gästen aus nachhaltigkeitsökonomisch relevanten Praxisbereichen (Unternehmen, Verbände, Behörden, Ministerien, Forschungszentren).

Besonderheiten

Die didaktisch innovative Kombination transdisziplinärer Lehr- und Lernformen (z.B. Praxiskolloquium) mit klassischen Formen „alter Schule“ (wie z.B. Vorlesung mit Übung) hat sich als sehr lernmotivierend und -wirksam erwiesen und dazu geführt, dass die Veranstaltungen in den studentischen Lehrevaluationen regelmäßig weit überdurchschnittlich bewertet werden.

Das Wahlpflichtangebot Nachhaltigkeitsökonomie bietet als innovatives Lehrangebot mit überzeugendem methodisch-didaktischen Konzept einen in Deutschland einzigartigen Einstieg in den Themenbereich nachhaltiges Wirtschaften. Damit trägt es wesentlich zur Profilierung des Majors Umweltwissenschaften und des Leuphana College bei.

www.leuphana.de/stefan-baumgaertner.html